

Medienmitteilung, 23. Juni 2021

maxon feiert den “International Women in Engineering Day”

Bei maxon tragen Frauen in technischen Berufen (“Women in Engineering”, kurz: WIE) einen wesentlichen Teil zum Erfolg in der Antriebstechnik bei. Im Rahmen des International Women in Engineering Day am 23. Juni 2021 möchte maxon diesen Ingenieurinnen für ihre Arbeit danken, da sie die Welt, in der wir leben, aktiv mitgestalten.

Rund um den Globus arbeiten maxon Ingenieurinnen mit Kundinnen und Kunden an Motion-Control-Anwendungen und kreieren neue Produktdesigns, um die neuesten Technologien im Bereich der präzisen Antriebstechnik zu implementieren. Sie forschen an neuen Konzepten und Ideen für Antriebssysteme, die in der Medizintechnik, der Industrieautomation, der Luft- und Raumfahrt sowie in der Mobilitätsindustrie eingesetzt werden.

All diese Frauen machen den Unterschied in unserem Unternehmen und unserer Branche. Sie helfen, ein Problem oder eine Herausforderung zu erkennen, zu definieren und arbeiten dann daran, Teil der Lösung zu sein. Wie zum Beispiel Virginie Mialane, die an der Entwicklung des ersten aktiven motorisierten Implantats für ein Magenband gearbeitet hat - ein medizinisches Gerät, um Menschen mit Übergewicht zu helfen. Oder Hannah Kleeblatt, die als Qualitätsingenieurin bei maxon arbeitet und der Meinung ist, dass man manchmal auch unkonventionelle Lösungen einsetzen muss. Wie damals, als sie Innenzahnradflansche für NASA-Mars-Getriebe inspizierte - Millimeter für Millimeter mit einem Endoskop, das sie von einem nahe gelegenen Medizinunternehmen erworben hatte. Petra Marek konzentriert sich auf Digitaltechnik und Embedded Software. Mit ihrer Erfahrung in der Entwicklung von Firmware für Motorcontroller setzte Petra Marek ihr Know-how mit einem automatisierten Testsystem bei maxon um. Dies sind nur einige der vielen maxon Frauen in der Technik, die etwas bewegen - wir gratulieren ihnen allen und feiern ihre Leistung.

Wir wissen auch, wie wichtig es ist, das Interesse an Naturwissenschaften, Technik, Ingenieurwesen und Mathematik (MINT) kontinuierlich zu fördern. Diese Programme helfen, viele junge Frauen zu ermutigen, sich für technische und naturwissenschaftliche Berufe zu entscheiden. maxon möchte dieses Wachstum heute und in Zukunft fördern.

Dazu haben wir unsere Ingenieurinnen gefragt, was junge Frauen dazu ermutigen könnte, sich für einen technischen Beruf zu entscheiden. Sandra Dettling sagt: "Mädchen müssen andere Frauen in der herausfordernden Welt der Ingenieure sehen. Nur dann können sie erkennen, was erreicht werden kann." Und Angelica Perzan rät: "Nehmt das Risiko auf euch, stellt Fragen, seid selbstbewusst und lasst euch nicht durch das Urteil anderer in eurem Wachstum behindern."

maxon nimmt den International Women in Engineering Day zum Anlass, alle Frauen in technischen Berufen zu würdigen. Doch das ist erst der Anfang. Wir werden unseren Teil dazu beitragen, ihre Geschichten weiter zu erzählen, indem wir aktiv Ingenieurinnen und Wissenschaftlerinnen fördern und gleichzeitig junge Mädchen inspirieren und ermutigen, eine Karriere im Ingenieurwesen einzuschlagen.

Für weitere Informationen wenden sie sich bitte an die maxon Medienstelle:

media@maxongroup.com

+41 41 662 43 81



maxon



maxon: Der Schweizer Spezialist für Qualitätsantriebe

maxon entwickelt und baut bürstenbehaftete und bürstenlose DC-Motoren. Die Produktpalette umfasst zudem Getriebe, Encoder, Steuerungen sowie komplette mechatronische Systeme. maxon Antriebe werden überall eingesetzt, wo besonders hohe Anforderungen gestellt werden: etwa in den NASA-Rovern auf dem Mars, in chirurgischen Handgeräten, Humanoiden Robotern und präzisen Industrieanlagen. Um in diesem anspruchsvollen Markt vorne zu bleiben, investiert das Unternehmen einen grossen Teil des Umsatzes in Forschung und Entwicklung. Weltweit beschäftigt die maxon Group rund 3000 Mitarbeitende an neun Produktionsstandorten und ist in über 30 Ländern mit Vertriebsgesellschaften präsent.